

## SP Speicher: Austausch mit Paul König und kommunale Wahlen

Am 3. März 2023 traf sich die SP-Ortsgruppe Speicher mit Gemeindepräsident Paul König zu einem Meinungsaustausch. Im ersten Teil des Gespräches zeigte Paul König auf, wie er in Zusammenarbeit mit dem ganzen Gemeinderat und der Verwaltung in seinen ersten Amtsjahren die Verwaltung reorganisierte, eine Finanzplanung über 10 Jahre aufgleiste und Legislaturziele festlegte. Dabei war sein grosses Engagement zu spüren. Nun finden sich einige grosse und wichtige Projekte in der Umsetzungsphase. Die Sanierung des Hallenbades hat begonnen. Die Sanierung und Erweiterung des Buchenschulhauses, die Neuprojektierung der Überbauung Unterdorf oder die Überbauung Bären in der Speicherschwendi stehen bevor. Letzteres ist für unsere Mitbewohnerinnen und Mitbewohner in der Schwendi von grosser Wichtigkeit, da es hier im Moment keinen öffentlichen Raum für Veranstaltungen und Vereine gibt. Das Migrosprojekt und der Ausbau der Reutenenstrasse haben weitere Verfahrensschritte hinter sich und werden ebenfalls weiter verfolgt.

In der Fragerunde – angesprochen auf die Verkehrssituation auf Haupt- und Buchenstrasse – bekräftigte Paul König die Absicht, ein Gestaltungs- und Betriebskonzept mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen ausarbeiten zu lassen, was aber auch die Zustimmung des Kantons benötigt. Allenfalls würde dieser bei Einführung von Tempo 30 die Fussgängerstreifen reduzieren. Massnahmen an der Buchenstrasse hängen noch von zahlreichen Bauprojekten ab.

Die Biodiversität, ein grosses Anliegen der SP, wurde ebenfalls angesprochen. Der Rückgang der Artenvielfalt ist alarmierend! Die Gemeinde ist laufend daran, mit engagierten und fachkundigen Mitarbeitern auf den ihr gehörenden Grundstücken für einheimische und ökologische Bepflanzung zu sorgen. Ein grosses Projekt ist die naturnahe Neugestaltung des Friedhofs. Aber auch kleinere Projekte, wie die Blumenwiese auf dem Dorfplatz, sind Schritte zu mehr Biodiversität. Mit Interesse verfolgten die Anwesenden auch die Ausführungen über eine mögliche Auszeichnung der Goldach als «Gewässerperle». Der WWF hat dafür den Abschnitt zwischen dem Gebiet Bädli in Trogen und der Aachmühle vorgeschlagen. In diesem Bereich würden die Goldach und die angrenzenden Abhänge weitestgehend der Natur überlassen. Zur Umsetzung braucht es einen gemeinsamen Beschluss der Gemeinden Speicher, Rehetobel, Wald und Trogen.

Die Anwesenden zeigten sich insgesamt zufrieden mit den Ausführungen und dankten Paul König für die Einblicke in die Arbeit des Gemeinderates und sein Engagement. Gerne empfiehlt die SP Speicher Paul König als Gemeindepräsidenten, wie auch die vier bisherigen Gemeinderät\*innen zur Wiederwahl.

Zu Beginn des Abends durfte die SP auch die Gemeinderatskandidatin Anette Leimbeck im Gespräch kennenlernen. Zuerst einmal beeindruckte Frau Leimbeck mit ihrem reichen Werdegang mit Ausbildungen und Tätigkeiten aus ganz verschiedenen Bereichen von Wirtschaft und Bildung. Auf die diversen Fragen zur Schule und der Gemeindeentwicklung von Speicher gab sie präzise und differenzierte Antworten. Nach diesem Austausch kann die SP Speicher Anette Leimbeck mit Überzeugung zur Wahl am 16. April 2023 empfehlen.

Urs Wüthrich, zweiter Gemeinderatskandidat, konnte bereits zu einem früheren Zeitpunkt kennengelernt werden und bekam die Unterstützung der SP. Bei der Kantonsratswahl unterstützt die SP alle Bisherigen. Dasselbe gilt für die Kandidaturen für die GPK. Die Kandidatur von Ralph Spring in letzter Minute ist verdankenswert, zeigt aber, dass nicht nur kleine Gemeinden Probleme mit der Besetzung von Ämtern haben, sondern auch grosse wie Speicher. Aus demokratischer Sicht sind die mangelnde Auswahl wie auch zunehmende Last-minute-Kandidaturen problematisch.